

## Sommerfest im Zeichen der Sonne (in den Herzen)

Es war angerichtet am Samstag dem 16.06.2012, knapp eine Woche vor Sommeranfang, das Org.-Team und alle fleißigen Helfer hinter den Kulissen hatten für die Versorgung mit frischem Kaffee, Waffeln zum Frühstück, leckeren Grillsachen und ausreichend Getränken für das leibliche Wohl aller Gäste vorgesorgt, hatten Musik auf den Platz gebracht, Startnummern für den Spendenlauf der Jugend gebastelt, Spielfelder und Laufbahn abgesteckt und zu guter letzt für unsere Jüngsten eine Spielecke mit verschiedenen Spielmaterialien samt einem Superhüpff trampolin in Tigerform aufgebaut... alles, alles war startbereit, außer... der Himmel der versorgte sehr ausgiebig den ausgedorrten Rasen und hing nicht voller Geigen, sondern dicht mit grauen und dunkelblauen Wolken. Dennoch ließ sich eine Großzahl unserer Handballfamilie nicht davon abhalten und tröpfelte, langsamer als die Freudentränen des Himmels über das bevorstehende Sommerfest, ab 10:00 Uhr auf den Hockeyplatz unseres Vereins.

Ab und zu boten sich doch Löcher im Himmel und die Sonne kämpfte tapfer gegen diese Wolkenungetüme, half uns, die erste Spielrunde mit lustigen Spielen, organisiert durch unsere 1.Frauenmannschaft zu starten. Zur zweiten Spielrunde setzte es wieder ein, die Mannschaften kämpften gerade bei einem Spiel, bei dem sie Wasser von einem Eimer zu einem anderen über den Platz tragen mussten und am Ende der Inhalt gemessen wurde, wer am meisten hatte, hatte auch das Spiel gewonnen. Frage war, hatte es vielleicht über dem einen Eimer schon etwas mehr geregnet als über dem anderen und hatte der Wettergott zum Sieg der einen Mannschaft beigetragen... ;o) Den Mannschaften und Fans war der Spaß sichtlich ins Gesicht geschrieben, wer nun 1.Sieger oder 2.Sieger war, war eher nebensächlich. Jubel und Beifall gab es dennoch beim Siegerteam als die Urkunden überreicht wurden.

Nun sollte eigentlich der Spendenlauf starten, wieder standen dicke Wolken über uns, Smartphones wurden gezückt und Nachrichten von Unwetterwarnungen kursierten über dem Platz. Ausreichend Unterstellmöglichkeiten und die Sonne im Herzen ließen alle an einen Umschwung und auch Sonne am Himmel glauben und die sollte dann doch zumindest für eine Zeit die Tränen des Himmels trocknen... Das Spendenbüro, überdacht, bot genügend Platz um dem Andrang der reichlichen Spender Stand zu halten. Größere und kleinere Beträge wurden auf die Läufer der E- bis A-Jugend und auch einzelner jüngerer Geschwister aber auch mitlaufenden Trainern und Eltern gesetzt und aus der Gerücheküche drang die Nachricht, dass sich auch zwei echte Weltstars im anliegenden Thälmannpark bereits warm liefen. Einzig hatten sie wohl erklärt, dass sie nur für einen Spendenbetrag 20+X an den Start gehen würden. Nach dem die Spendenkasse einmal den Platz gequert hatte, war der Start gesichert alle waren gespannt.

Aufgrund der Ungewissheit der sonnigen Phasen, setzte sich das gesamte Läuferfeld in einem Lauf in Bewegung und die Kampfrichter (fleißige Eltern) hatten ordentlich zu tun, für jeden die richtige Rundenzahl zu notieren, damit auch ja kein Spenden-EURO verloren geht. Nachdem schon einiges an Runden gedreht war, kam es zu dem heiß ersehnten Kampf der Weltstars auf der Bahn, Bugs Bunny und King Kong scherten ins Läuferfeld ein und sorgten für ein lustiges Highlight an diesem Tag. Nach 20 Minuten war der erste Lauf zu Ende, die Läufer posierten gemeinsam zum großen Spendenlaufsiegerfoto noch mal mit den beiden Weltstars bevor erneut ein paar Tropfen vom Himmel fielen. Doch nur kurz danach schloss sich doch noch ein zweiter Lauf mit Läufern, die den Weg wegen des Wetters bisher gescheut hatten an, so dass am Ende der Spendenlauf einen ordentlichen Betrag in die Kasse der Jugendabteilung buchstäblich spülte.

Dem Spendenlauf schloss sich der Wettbewerb 7-Meter-König an. Zuerst galt es gegen Lopi (neuer Torwart der 1.Männer) den Ball einfach nur zu versenken und Lopi kannte keine Gnade, nur gegen den Sieger Konrad aus der D-Jugend hatte er keine Chance. Nun ging es darum den schönsten 7-Meter an Lopi vorbei einzunetzen. Dafür saß eine Jury der 1.Männer wie beim Eiskunstlauf und verteilte Noten für den kunstvoll geworfensten Ball. Am Ende setzte sich Leolo aus der A-Jugend mit einem gekonnten Dreher gegen das große Starterfeld durch. Das ganze war eine äußerst lustige Angelegenheit bevor die Pille dann doch noch mal über ein abgestecktes Handballfeld flog und 4 gemischte Mannschaften aus Jungs der E-Jugend bis zu den Männern in einem kleinen Handballturnier den ersten Sommerfestchampion ausspielten. Auch hier dominierten der Spaß und weniger der absolute Siegeswille, eine wunderbare Gelegenheit gerade für unsere Jüngsten mal mit den Männern in einem Team zusammenzuspielen.

Bei Bratwurst, Steak und Eis klang unser Sommerfest in einzelnen entspannten Gesprächsrunden aus und alle waren sich einig: im nächsten Jahr werden wir ein zweites Sommerfest feiern und dann wird die Sonne nicht nur in den Herzen aller Gäste scheinen, sondern auch von ganz oben, Freudentränen sind dann nur für die Handballfamilie erlaubt, dem Himmel reichen wir vorher schon Taschentücher ;o)

Dank gilt allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen, insbesondere Alessandro, der das Ganze als eine Riesenaufgabe gemeinsam mit seinem Orgateam mit voller Energie in Angriff genommen hat und nach Urteil aller, die da waren auch zu einem tollen Event für unsere Abteilung hat werden lassen!

Natürlich auch allen Spendern herzlichen Dank, den Familien und auch allen kommerziellen Spendern, die ja auch separat aufgeführt sind!

Wir wünschen allen einen schönen Sommer mit dem Trainingslager der Jugend und einen guten Start in die neue Saison!